

## Warum denn nur?

**Manfred R.** verlegte das Kabel einer ganzen Kabelrolle - warum denn nur? weil er es übrig hatte!

**Gabis wüste Sprüche** - oder Sprüche der wüsten Gabi:

„Ich hab meinen Mann in die Wüste geschickt!“ - Oh je, warum denn nur? -

„Damit er unser Geld in den Sand setzt!“ (Nein, nicht was ihr denkt; das war natürlich während des letzten Urlaubs in äh, äh, Ägypten.)

**Stromausfall** während der EM: die Feuerwehrmänner wissen sich zu helfen und setzen das Notstromaggregat in Gang, gesehen haben sie das Spiel trotzdem nicht. Oh je, warum denn nur? - Sie mussten zu einem Einsatz.



Warum denn nur ist der Weg nach Dettingen so viel weiter?



Restaurant – Pizzeria

## “Zum Riesenberg”

Sportzentrum Kaltbrunn

78476 Allensbach

Tel.: 07533-7100

E-Mail: [ZumRiesenberg@web.de](mailto:ZumRiesenberg@web.de)

Öffnungszeiten:

MO-FR ab 17:00 Uhr

SA, SO & Feiertags ab 11:30 Uhr durchgehend  
warme Küche - Dienstag Ruhetag



## Zitate:

Kimberley: „unser **Hase** beisst immer ins Gras!“

„Und, Jaqueline“ (damals war sie noch so klein wie Kimberley es heute ist), „isst Du gern **Fisch**?“ - „Ja, aber nur wenn er tot ist!“

Stammtisch am Camping. Lothar schaut einem Camper beim Grillen zu und sinniert: „was verfeuert der da wohl, **Buchenscheite**?“ - daraufhin Rolf: „Hä? Hundescheiße?“

Ira fragt: „was ist das Gegenteil von einer **Wildsau**? Antwort: „der Rolf“.

Jetzt werden die Leser fragen: 'warum au des?' Gaaanz einfach:

Immer wenn die Wildsauen die Adelheider Wiese umgepflügt haben, macht Rolf alle Löcher wieder zu!

# Vergessen, verlassen, verloren

Patricia M. sagte mit verzücken,  
ich hab Termin bei meinem Arzt zwecks meines Rückens.

Da nimmt er Nadeln, ich weiss nicht wie,  
und sticht sie in die Haut und vielleicht auch ins Knie.

Gesagt, getan, sie geht dort hin,  
die Schwester sagt „legen sie sich dahin“.

Patricia macht's und liegt danieder,  
doch etwas länger, die Schwester kommt so schnell nicht wieder.

Patricia meldete sich ganz vermessen,  
he ihr da, habt ihr mich vergessen?

Die Schwester ganz erschrocken sagt,  
„ach Frau M. sie sind noch da?“

Geschwind kommt sie um zu behandeln,  
Patricia mit vielen Nadeln.

Auf der Liege liegt Patricia lang und länger  
und es wird ihr bang und bänger.

In der Praxis hört man niemanden mehr walten,  
Patricia liegt noch immer mit Nadeln, die halten.

Jetzt wird ihr bange und sie denkt sich so,  
die werden mich doch nicht wieder vergessen, na dann Ho Narro.

Jetzt regt sie sich, ich muss was machen,  
und holt ihr Handy aus der Tasche.

Sie wählt die Nummer ihrer Praxis,  
in der Hoffnung, dass noch jemand da isch.

Im Vorzimmer hört sie's klingeln und  
schellen,

und betet, dass sich noch jemand zu ihr  
wird gesellen.

Und siehe da, Glück muss man haben,  
die Schwester meldet sich am anderen  
Ende des Kabels.

Hallo, hier ist Frau Maier,  
ich liege im Nebenzimmer wie auf Eier.

Ich tu mich hier schon ziemlich winden,  
und habe Angst, dass auch sie noch  
verschwinden.

Würden sie mir meine Nadeln ziehen,  
dann kann ich auch nach Hause gehen.

Die Schwester erschrickt und stottert voll  
Entsetzen,

Oh Gott, Frau Maier, haben wir sie schon  
wieder vergessen?

Ich zieh ihnen jetzt die Nadeln raus,  
dann können sie endlich wieder nach Haus.

Auf dem Weg zum  
Kameradschafts-  
abend 2008 der  
Hegner Feuerwehr  
wagt einer der Kam-  
eraden zu gähnen.  
"Bisch müd?" sagt  
Patricia, "kumm,  
kasch e weng e Ko-



kain hon, "i hon  
eins debei!" (Wel-  
ch eine Enttäu-  
schung, es war bloß  
Koffein).

**schädle**

Fliesen-, Platten- und Mosaik-Fachbetrieb

Inh. Robert Maier Fliesenlegermeister

Zum Butzen 1

78465 Konstanz-Dettingen

Telefon 07533-4550

[www.schaedle-fliesen.de](http://www.schaedle-fliesen.de)





Lange, sehr, sehr lange hatten wir die Befürchtung, dass Mongo vergessen haben könnte, eine entsprechende Räumlichkeit innerhalb seines neuen Hauses zu installieren....



Frau Morgen (alias Michael F.) ist gottseidank nur Statist bei der Übung im Maria-Hilf. Aber was haben die Jungs und Mädels von Feuerwehr und dem Roten Kreuz gestöhnt, als sie ihn die Treppe runtertragen mussten...



Welcher von den **Hegner Feuerwehr**männern ist denn nun der Ausdauerste, Unentbehrlichste?

Genau, der Zize ist es. Sage und schreibe zwei Stunden und vierzig Minuten hat er tapfer und ohne zu wanken oder zu schwanken diese Leiter während der Jahresabschluss-Übung im Maria-Hilf gesichert.

Kann er doch nichts dafür, dass sie keiner benutzen musste?



Wenn man auf dem Klostergelände löschen will, sollte man auch den richtigen Schlauch dabei haben. Er ist zwar nicht mehr der Neueste, aber treu und solide.

# Fanfarezug Hegne 1975 e.V.

**Liebe Narrenfreunde,**

dieses Jahr wollen wir am Fasnets-Freitag wieder eine FZ-Party im Gemeindesaal feiern unter dem Motto:

## Bayrische Gaudi-Party

Um 20 Uhr geht es los, Einlass ist ab 18 Jahre.

Wir freuen uns wenn Ihr kommen könnt, denn bei uns da werdet Ihr verwöhnt!!



# Bächle Butzer Zunft Hegne e.V.

**Liebe Hegner!**

Am Mittwoch, den 18.02.2009 werden die Bächle-Butzer wieder durch den ganzen Ort ziehen und schnorren! Wir kommen zwischen 18.00 Uhr und 20.00 Uhr in die Häuser und schnorren nach Süßigkeiten, Würstchen, vielleicht auch kleinen Stärkungen zwischendurch und anderen leckeren Sachen. Diese Sachen werden wir dann am Schmotzigen Dunschtig nach der Schulbefreiung an die Hegner Schüler und Einwohner wieder verteilen. Zu diesem kleinen Hock am Hegner Narrenloch, zu Grillwurst und heisser Suppe, sind alle Hegner Bürger herzlich eingeladen.

Die Bächle-Butzer bedanken sich im Voraus bei allen Spendern mit einem kräftigen

**„Bächle – Butz“!**



Entgegen anderslautender Meldungen sind dies nicht die neuen Uniformschuhe des Fanfarezugs!

Das war der Moment, an dem Bernd am liebsten gekündigt hätte, drei Mal Narrenbaumloch leerschaukeln ist einfach zuviel!



# Hegner Fasnetskalender 2009

Narrengesellschaft Schlafkappen Hegne e.V.  
Fanfarenzug Hegne 1975 e.V.  
Bächle-Butzer Zunft Hegne e.V.

## 14.02.09 Samstag

11.00 Uhr Narrenbaum holen mit der NG Schneckenburg im Hegner Wald bei Adelheiden. Danach Hock in der Meisterklausur

## 15.02. Sonntag

Seenarrentreffen in Stahringen

## 18.02. Mittwoch

18.00 Uhr Schnorren der „Bächle Butzer“ im Dorf

## 19.02. Schmutziger Dunschtig

06.00 Uhr Wecken der Hegner mit Narrenrat, Fanfarenzug und Bächle-Butzer

09.30 Uhr Absetzen der Ortsverwaltung und der Lehrer

10.00 Uhr Schulbefreiung im Marianum

10.30 Uhr Fasnetthock mit den Bächle Butzer am Narrenbaumloch

um zwei denn tragt de Narrerat  
de Bomm ans Hegner Narrehuus  
dirt schmücket en Ihr Hegner Kinder  
dass au en Narrebomm wird druus  
Ihr hänged na grad was Ihr welled  
es muss nu leicht sei und schein bunt  
it, dass beim erste laue Wandle  
der Schmuck grad wieder abi kunnt  
vielleicht en Socke vu de Mamme  
die Fernbedienung vum TV  
die Lockewickler vu de Oma  
sogar en Bündel ... des ging au  
e Käpselepistol, e alte  
e Christaumkugel vu dehom  
halt alles was Ihr nimme bruuched hond  
zum Dank gibt's au e Anerkennung  
mir freued uns, wenn Ihr des dond

Mir laufed a de Meisterklausur los,  
anschließend nährischer Hock im  
Gemeindesaal

19.00 Uhr Hemdglonkerumzug, Start im Gemeindesaal durch Hegne mit dem Fanfarenzug, Narrenrat, „Bächle-Butzer“ und möglichst vielen kleinen und großen Hegner Narren. Lampions sind sehr willkommen.

20.00 Uhr Hemdglonkerhock im Gemeindesaal

## 20.02. Fasnetsfreitag

20.00 Uhr FZ Hegne Bayerische Gaudi-Party im Gemeindesaal  
Einlass ab 18 Jahre

## 21.02. Fasnetsamstg

20.01 Uhr Narrenkonzert der „Schlafkappen“ im Gemeindesaal, anschließend Tanz

## 22.02 Fasnetsunntig

10.00 Fasnetgottesdienst

20.01 Uhr Narrenkonzert der „Schlafkappen“ im Gemeindesaal, anschließend Tanz

## 24.02. Fasnetdienschtig

14.00 Uhr Öffnung vom Gemeindesaal

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Kinderball bei den Schlafkappen

19.30 Uhr Verbrennen der Fasnet

20.00 Uhr Usfägete im Gemeindesaal, Versteigern vom Narrenbaum und nährische Tombola

**Die Narrengesellschaft  
Schlafkappen Hegne e.V.  
wünscht allen eine  
schöne Fasnet und ...  
mir freued uns, wenn ihr  
alle kummed!**

# Rätsel zur Fasnet 2009

Bitte lösen Sie das Rätsel auf der Rückseite!

## Es gibt wertvolle Preise zu gewinnen

Diese Preisverleihung ist durch die Spenden für die Anzeigen im Narrenblatt möglich geworden. Allen Spendern dafür einen herzlichen Dank

## Pokal für den Hegner Alefanz

Auch in diesem Jahr wollen wir den Hegner Alefanz wählen. Hegner Alefanz kann jeder werden, der in der Narrenzeitung erwähnt wird. Gewählt wird er durch die Leser dieser Zeitung, also durch Sie. Die Pokalübergabe erfolgt ebenfalls am Fasnetdienstag im Hegner Gemeindesaal. Der erste Preis wird nur an den Gewinner persönlich abgegeben.

Rechts im Bild: Detlef hat gerade den Alefanzpokal an den glücklichen Gewinner Pius überreicht.



Lösung: \_\_\_\_\_

Meine Wahl zum Hegner Alefanz fällt auf:

\_\_\_\_\_

aus dem Artikel mit der Überschrift:

\_\_\_\_\_

Teilnehmerangaben nicht vergessen:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Tel. Nr.: \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer: \_\_\_\_\_

Pro Person nimmt nur ein Lösungszettel an der Verlosung teil. (Wir prüfen das!)

